

## Beratungsstunden (pd)

Quelle: § 8, Abs. 3f LVG (inkl. Anlage zu § 8)

**Das Gesetz zählt die Einsatzmöglichkeiten für diese zwei Wochenstunden auf:**

- Je eine Stunde können derzeit durch die Erledigung von nachfolgenden Aufgaben erbracht werden.
  1. Klassenführung
  2. Verwaltung von Lehrmittelsammlungen (siehe Anlage 5 zum Gehaltsgesetz)
  3. Schulentwicklungsarbeit im Sinne von SQA
  4. Fachkoordination an Neuen Musik- und Sportmittelschulen: max. 1 Koordinator\*in pro Schwerpunkt
  5. Koordination an Neuen Mittelschulen (§ 59b Abs. 1aZ2 GehG): max. 3 Koordinator\*innen pro Schulstandort
- oder eine oder zwei Wochenstunden (d.h. 36 oder 72 Jahresstunden) sind im Rahmen der qualifizierten Beratungstätigkeit zu leisten.  
Darunter versteht der Gesetzgeber für den Pflichtschulbereich:
  - a) Beratung von Schüler\*innen/innen (im Sinne von Tutoring in Lern- und sozialen Fragen) oder vertiefende Beratung von Erziehungsberechtigten (§ 61(1) SchUG) im Sinne der Förderung der Schulgemeinschaft und der Unterrichts- und Erziehungsarbeit der Schule.

*Diese Sprechstunde ist als Angebot den Schüler\*innen und Erziehungsberechtigten bekanntzugeben.*

- b) Koordination der Beratung zwischen Lehrkräften und Erziehungsberechtigten.

*Diese Leistung ist an die Funktion Klassenvorstand (Vorsitzender im Klassenforum und in der Klassenkonferenz) und an Berufserfahrung gebunden.*

**Umsetzungstipps für die „Beratungsstunden“:**

- Wer bestimmt über die Anordnung?

Der Dienstplan ist Aufgabe der Schulleitung gemäß § 10 SchUG.

Die Beratungsstunden sind über Aushang und Elternbrief bekannt zu geben.

Die Verankerung im Stundenplan verringert daher den Verwaltungsaufwand.

- Sind nicht genutzte Beratungsstunden nachzubringen bzw. solche bei Absenz zu supplieren?

Ein Erlass des BMB verneint diese Fragen eindeutig.

- Wann dürfen Schüler\*innen in die Beratung gehen?

Ihr Pflicht- und Förderunterricht darf durch die Beratungsstunden nicht tangiert werden.

Die Aufsichtspflicht bzw. Aufsichtsberechtigung ist zu berücksichtigen.

Für eine lokale Transparenz der Gesprächssituation ist zu sorgen!